

Ressort: Politik

CDU-Wirtschaftsflügel will schärferes Profil

Potsdam, 12.01.2019, 03:00 Uhr

GDN - Vor der Vorstandsklausur der CDU am Sonntag und Montag in Potsdam zeichnet sich in der Partei eine Kursdebatte ab. Es gebe "einen gewissen Wunsch nach einem stärkeren wirtschaftspolitischen Profil", sagte CDU-Vize Thomas Strobl den Zeitungen der Funke-Mediengruppe (Samstagsausgaben).

"Auch in der Migrations- und Sicherheitspolitik müssen wir unser Profil schärfen." So müsse das Thema Abschiebungen von straffälligen und negativ auffälligen Ausländern auf die Tagesordnung. Auch der CDU-Wirtschaftsrat forderte ein stärker sichtbares Wirtschaftsprofil. Die CDU sollte den Ball aus der Rede des unterlegenen Kandidaten für den CDU-Vorsitz, Friedrich Merz, aufnehmen und einen inhaltlichen Willkommensgruß senden. Nach fünf Jahren großer Koalition wirkten die Vorschläge von Merz wie ein Befreiungsschlag, sagte der Vorsitzende Wolfgang Steiger. Die nächsten Wochen seien die letzte Chance für die große Koalition noch vor der Europawahl "aus dem beängstigenden Tief der Volksparteien zu kommen". Der beim Parteitag im Kampf um den Parteivorsitz unterlegene Merz hatte sich bei einer Veranstaltung in Bayern unter anderem Steuerentlastungen und eine neue Wirtschaftspolitik mit weniger Abgaben gefordert. Der Thüringer CDU-Landeschef Mike Mohring plädierte gegenüber den Funke-Zeitungen dafür, dass sich die CDU auf ihr Profil als Volkspartei besinne. "Das kann sie, weil sie ihrer Idee und ihrem Anspruch nach Heimat für liberale, christlich-soziale und konservative Politiker, Mitglieder und Wähler ist. Union heißt nicht Entweder-oder, sondern Sowohl-als-auch", sagte Mohring. Die CDU müsse ihre Möglichkeiten als Volkspartei in der politischen Mitte konsequent ausspielen.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-118271/cdu-wirtschaftsfluegel-will-schaerferes-profil.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com